

1x

Nr.

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Ahrens,
Hermann

angefangen: 19__
beendet: 19__

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01
Nr.: 510



Stolzenberg
Bestell-Nr. 1

Bei Behördenhaltung
ist dies die Titelseite

1A R (ARSHA) 538/64
Pa 6

063

1 2 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100

Abgelichtet für
1 Js 1-65 RSHA

A h r e n s

(Name)

Hermann

(Vorname)

23.9.1897 Hannover

(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:1. Allgemeine ListenEnthalten in Liste A unter Ziffer 6Ergebnis ~~ne xxxxxx~~ - v ~~xxxxxxx~~ - wohnt 1938 in
(Jahr)Aachen, Schloßstr. 13

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom in,
.....
.....b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung der SK Niedersachsen
vom 30.12.63 verstorben am: 17.1.52
in Goslar
Az.: STA Goslar 35/52

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

URGENT

Date: 10.6.63

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: *x) Hermann Ahrens*
Place of birth: *23.9.97 Hannover*
Date of birth:
Occupation: *SS-Hauptsturmführer*
Present address:
Other information: *Referent IV B 3 a*

1187806

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztchammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Bitte Beifügung der Schecks aller bisherigen Anfragen

x) 23.9.97 - Fotokopien

- 1) Hermann A., ohne Daten
Zef.-H. SD # 28140, Seite 154 = 21.-30.11.40 1/4 Jhr. Leitzang
8142 (Papier) = von KK zum KR befördert
- 2) H. Stuf. H. Ahrens, ohne Daten
chappe Polizei - Linke SD / RF44, Seite 9
- 3) KR Ahrens, ohne weitere Angaben } 23.5.92
Zef.-H. SD # 21142 (Papier) } KR Ahrens im RSHA
verlegt.
Christoph, Ktm - 10/6.

JUN. 11 1963

(Date Request Received)

665

(Date Answer Transmitted)

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtl.			Dienststellung	von	bis	h'amtl.				
II'Stuf.	/	S.II.	1.3.40-			Eintritt in die H: 1.38.	378341.								
O'Stuf.	1.3.40.					Eintritt in die Partei: 1.5.33.	2956137 23.9.97.								
Hpt'Stuf.	9.11.41.					Hermann Ahrens.	155								
Stubaf.						Größe: 1,72	Geburtsort: Hannover								
O'Stubaf.						H-3.A.	SA-Sportabzeichen								
Staf.						Winkelträger:	Olympia II. Kl.								
Oberf.						Coburger Abzeichen	Reiter[sport]abzeichen Fahradabzeichen								
Brif.						Blutorden Gold. HJ-Abzeichen	Reich[sport]abzeichen D. L. R. G. Silber								
Gruf.						Gold. Parteiabzeichen Gauehorenzeichen	H-Leistungsabzeichen								
O'Gruf.						Totenkopfring	D. A. d. NSDAP.								
						Ehrendegen									
						Julleuchter	X								
Zivilstrafen:		Familienstand: v.h. gesch. v.h. 4.8.38. 12.11.38			Beruf: Siemens erlernt		Krim. Komm. lest	Parteitätigkeit:							
		Ehefrau: Margarete Rehtsraud 12.2.03 Hannover Mädchenname Geburtstag und -ort			Arbeitgeber: Staatspolizeistelle Hachen										
		Parteigenossin: Tätigkeit in Partei:			Volkschule 8. Kl.		Höhere Schule								
		Religion: wgl. K. A.			Fach- od. Gew.-Schule		Technikum								
		Kinder: M. W.			Handelschule		Hochschule								
		1. 14.7.38. 4. 1. 4.			Sprachen:		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):								
		2. 5. 2. 5.			Führerschein:										
		3. 6. 3. 6.			Ahnennachweis:		Lebensborn:								
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:													

Freikorps:	von	bis	Alte Nr.:	2.8.14. - 4.19. 1919	Auslandstätigkeit:	Mittelmeer und Nordsee-Reise 4.13. - 3.14.
Stahlhelm:			Front:	2.8.14. - 11.18. 1918. Hochsee-Flotte		
Jungdo:			Dienstgrad:	Bootsmannsmaat	Deutsche Kolonien:	
HJ:			Gefangenschaft:			
SA:			Orden und Ehrenzeichen:	Ehrenkr. f. Frontk.		
SA-Ref.:			Verw.-Abzeichen:		Besond. sportl. Leistungen:	
NSKK:			Kriegsbeschädigt %:			
NSFK:						
Ordensburgen:						
Arbeitsdienst:						
SS-Schulen:	von	bis	Reichswehr:		Aufmärkte:	
Tölz			Polizei:			
Braunschweig			Dienstgrad:			
Berne						
Sorft			Reichsheer:		Sonstiges:	
Bernau						
Dachau			Dienstgrad:			

R. u. S.-Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des H-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Ahrens, Hermann

Dienstgrad: H.Nr.

Eip. Nr.

Name (leserlich schreiben):

Ahrens

in H seit

Dienstgrad:

H-Einheit:

in SA von

bis

in H von

bis

Mitglieds-Nummer in Partei:

2956137

in H:

geb. am

23. 9. 1897

zu

Hannover

Kreis:

Hannover

Land:

Preußen

heute Alter:

41

Glaubensbekenntnis: ev. luth.

Jetziger Wohnsitz:

Aachen

Wohnung:

Kylorpfstraße 13

Beruf und Berufsstellung:

Kriminalkommissar

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen?

2.

Liegt Berufswechsel vor?

2.

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

S. A. Sportabzeichen u. Kräftigungschein der D. L. L. G.

Staatsangehörigkeit:

Preußischer Reich

Ehrenamtliche Tätigkeit:

2.

Dienst im alten Heer: Truppe

Marine

von

Oktober 1912

bis

April 1919

Freikorps

von

2.

bis

2.

Reichswehr

von

2.

bis

2.

Schutzpolizei

Hannover (Sept.)

von

Sept. 1919

bis

Juli 1924

Neue Wehrmacht

von

2.

bis

2.

Letzter Dienstgrad:

Leutnant

Polizeibewachmann

Frontkämpfer:

1914

bis

1919

; verwundet:

2.

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille:

Ehrenkreuz f. Frontkämpfer u. Geyersche-
nspange u. Kl. 4. H. 1938.

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann):

ev. luth.

die zukünftige Braut (Ehefrau)?

ev. luth.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja — nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja — nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

2.

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Finanzamt Aachen

Wann wurde der Antrag gestellt?

27. 10. 1938

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja — nein.

keine Angabe

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Am 23. September 1893 in Hannover geboren, besuchte ich bis zum 14. Lebensjahr die hiesige Volksschule mit anschließender Lehre in der Schneiderwerkstatt mit dem Auftrag, bewährte Arbeit zu verrichten. Im Oktober 1912 trat ich in die Schiffbau-Genossenschaft der Deutschen Kaiserlichen Marine ein und war zunächst der Halbkörper auf Schiffen der Torpedoflotte kommandiert.

Als Folge des Zusammenstoßes 1918 wurde ich im April 1919 aus der Marine entlassen und trat am September 1919 der Kaiserlich-Preussischen Schutzpolizei bei, zunächst zunächst beauftragt 1921 zur Kriminalpolizei versetzt. Im Oktober 1934 wurde ich Kriminalkommissar - ein Jahr später nach Beförderung zum Kommissar im April 1935 zur Schutzpolizei nach Kiel versetzt. Meiner Beförderung zum Kriminalkommissar erfolgte am 1. 12. 1935. Auf meinen Wunsch wurde ich am 1. 11. 1936 zur Schutzpolizei nach Aachen versetzt. Auf Veranlassung bin ich mit der Leiter der Polizei-Oberrückführungs-Rabentruppe mit sehr vielen Tote von 4 Monaten.

F.S.: Im Alter von 4 Wochen wurde ich von meiner letzten Mutter - Minna Erbling - den Eltern Hermann Adolphs in Hannover übergeben, die mich großgezogen und mich mit Bräutigam seiner St. Lebensjahre adoptierten, da mein Adoptivvater mich nicht möglicherweise, weil meine Mutter verstorben war.

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



671

Defraunb

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



9
Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: *Leuterbiller* Vorname: *Wollenbauer*
Beruf: *Leuterbiller* Jüngeres Alter: *?* Sterbealter: *?*
Todesursache: *?*
Ueberstandene Krankheiten: *?*

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: *Burding* Vorname: *Hanna*
Jüngeres Alter: *60 Jhr* Sterbealter: *?*
Todesursache: *?*
Ueberstandene Krankheiten: *?*

Nr. 4 Großvater väterl. Name: *?* Vorname: *?*
Beruf: *?* Jüngeres Alter: *?* Sterbealter: *?*
Todesursache: *?*
Ueberstandene Krankheiten: *?*

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: *?* Vorname: *?*
Jüngeres Alter: *?* Sterbealter: *?*
Todesursache: *?*
Ueberstandene Krankheiten: *?*

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: *Leuterbiller* Vorname: *?*
Beruf: *?* Jüngeres Alter: *?* Sterbealter: *?*
Todesursache: *?*
Ueberstandene Krankheiten: *?*

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: *Burding* Vorname: *Hanna*
Jüngeres Alter: *?* Sterbealter: *?*
Todesursache: *?*
Ueberstandene Krankheiten: *?*

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Aachen
(Ort)

, den *17.* *11.* 193*8*
(Datum)

Hermann Krens
(Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen
Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

Vom H-Bewerber deutlich und leserlich auszufüllen!

Mit den Urkunden versehen

Berlin, den

14. Feb. 1941

Rechtskirchen u. K. u. K.

M. Vorf. d. D.F.K. wird L.
in L. u. K. angenommen

9. Jan. 1941

1. Name:

Alvens

2. Vornamen:

Hermann Heinrich

3. Beruf:

Angest. Friseur.
Kriminalkommissar

4. Wohnort:

Aachen

5. Straße und Hs.-Nr.:

Kylupstr. 13

6. H.Einheit:

Bemerkungen:

Mein Vater ist seit meinem Geburt verstorben.
Ich besitze lediglich eine Geburtsurkunde, meine Geburtsurkunde, dass
auch sie mangelhaft geboren wurde. Über meinen Vater,
dessen Eltern, sowie über meine Großmutter mütterlicherseits
kann ich keine Angaben machen. Auch über meine
Großmutter mütterlicherseits kann ich bis heute noch keine
Namens über die Geburtsurkunde der Eltern beschaffen.

Bei Geben meiner Hage alle mein Vater
Stängeln wollen hier fassen und Landarbeiter gewa.
sen sein. Stängeln müssen auch sie nicht. Ein Kupfer zu
der Hermannspastgewerke in Hannover nachfolgend
Alle weiteren bisherigen Hoffnungen werden nicht.

Hermann Alvens

11
1 AR (RSHA) 538/64

1) Vermerk:

V.

In dem Tel.-Verzeichnis des RSHA v. Juni 1943 ist als Dienststelle des Ahrens das Ref. IV D 3 (Vertrauensstellen, Staatsfeindl. Ausländer) genannt. Nach der Seidel-Aufstellung war er Referent von IV B 3a (offenbar Nachfolge v. IV D 3).

Soweit bekannt ist er am 17.1.52 in Goslar verstorben und der Tod beim StAmt Goslar unter der Reg.Nr. 35/52 beurkundet.

✓ 2) Sterbeurkunde gem. Formbl. 2 erfordern.

3) 1. XI. 1964

B., den 5. Okt. 1964

dk

2x2/1xTamb. 2

ff. 7.10.64

Neubel

4 ab 6

675

3 P/K 12

Standesamt Goslar



338 Goslar, 9. Oktober 1964.

1		Anlagen
		Abschriften
		DW Kost M.

Betr.: Ihre Urkundenanforderung vom .5. .10. .1964

Bezug: 1 AR (RSHA) 538/64 -

/ Anliegend übersende ich Ihnen die 1. angeforderte(n) Personenstandsurkunde(n).

Der Standesbeamte

In Vertretung:

2) Versuch:

Geben Sie sich selbst
 Mit Rücksicht auf den
 Tod des Mannes in nichts
 Hins zu versetzen.
 Als H.R. wieder wegging.

94. OCT. 1964

676

STERBEURKUNDE

(Standesamt Goslar - - - - - Nr. 35/1952 -)

Heinrich August Friedrich Ahrens, - - - -

evangelisch-lutherisch, - - - - -

wohnhaft in Goslar - - - - -

ist am 17. Januar 1952 - - - - - um 16 Uhr 00 Minuten

in Goslar - - - - -

verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 23. September 1897 - - - -

in Hannover. - - - - -

Der Verstorbene war verheiratet mit Lina Minna - - - -

Margarete Ahrens geborener Rakebrand. - - - - -

Goslar, den 9. Oktober 1964

Der Standesbeamte



In Vertretung: *[Handwritten signature]*

Vfg.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.
der

Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen

z.Hd. von Herrn *Ober* Staatsanwalt Dr. A r t z t

714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 28

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 - zur gefl. Kenntnissnahme und Rückgabe nach
Auswertung übersandt.

Berlin 21, den

4. APR. 1967

Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt

bei dem Kammergericht

- Arbeitsgruppe -

Im Auftrage.

V. Kraus
Ober Erster Staatsanwalt

2. 2 Monate

-
1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.

dem

Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht

- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den *19.6.67*

2. Hier austragen

W. Kraus, StA.